



So ein bisschen Regen kann die Laune nicht verderben, sondern bietet Gelegenheit für eine Pause unterm Schirm.. Fotos: Schickle



Segway-Parcours: einer der Renner bei »Rottweil spielt!«



Hoch hinaus geht's beim Bungee-Trampolin.

# So viel Betrieb herrscht in Rottweil selten

Spieletag zieht Kinderscharen an

**Rottweil (vs).** Die einzigen, die sich gestern in Rottweils Mitte wohl nicht wie im Paradies gefühlt haben, dürften die Autofahrer gewesen sein. Sie mussten nämlich höllisch aufpassen: Die Innenstadt war ein Riesenspielplatz.

gekomen. Mit den fahrbaren Untersätzen Rampen zu überwinden, findet er einfach nur »gut«. Die elfjährige Lisa aus Sulgen hatte ganz in der Nähe ihre Lieblingsstationen ausgemacht: Bungee-Trampolin und Bungee-Run standen bei ihr hoch im Kurs. »Das mach' ich öfter«, sagt sie.

Mit einer Premiere endete der dritte Rottweiler Spieletag gestern: Rote Luftballons stiegen in den Himmel. Sie sorgen dafür, dass das Spektakel noch ein bisschen nachhallt. Unten dran hängen nämlich Kärt-

Zu Wiederholungstärtern wurden auch die Kleinen, die auf einem Brett im wahrsten Sinne des Wortes über Rollen bretterten. »Cool«, sagte Niklas (4) aus Gölldorf zu seiner Mutter und stellte sich gleich noch mal an. Andere wurden derweil kreativ oder ließen sich stylen. Und vom Regen, der mittags kurz dazwischenkam, ließen sich die wenigsten stören: Sie tummelten sich in der Zeit unter Pavillons und in Geschäftseingängen.

## Rottweil spielt!



Eine Aktion des Schwarzwälder Boten und des GHV Rottweil

Karin Huonker, Vorsitzende des Gewerbe- und Handelsvereins, Regina Möhrle und Evi Bauer, beide vom Schwarzwälder Boten, die die Veranstaltung organisiert hatten, waren jedenfalls zufrieden: Schon morgens sei sehr viel los gewesen. »So viel wie noch nie«, sagte Huonker.

chen mit den Namen der Spieletagsteilnehmer.

In Erinnerung wird »Rottweil spielt!« wohl ohnehin bleiben. Wann können sich Kinder schließlich schon mal mitten in der Stadt austoben?

Die Chance, mit Segways durch die Gegend zu fahren, hat beispielsweise der zwölfjährige Dustin aus Tennenbronn genutzt. Er ist extra wegen des Spieletags in die Stadt

Tatsächlich: Rund 400 Besucher waren es mindestens – bestimmt ein Drittel mehr als im vergangenen Jahr, schätzte Möhrle. So viel Betrieb herrscht nicht alle Tage in Rottweils Mitte.



Nah am Wasser: Angeln bietet eine willkommene Abkühlung.



Wer schön sein will... lässt sich einfach die Nägel kunterbunt lackieren!



Im Kaffeesack geht's durch die Hohlengrabengasse.



Bauhelme mit persönlichem Touch



Zum Abschluss des Spieletags steigen Ballons in den Himmel.



17 gewinnt: Wer das Gründungsjahr des Schwarzwälder Boten in der Quersumme erwürfelt, also 1+8+3+5, saht eine Überraschung ab.



Individuelles Design: Wer kreativ ist, kann einen Schuh verzieren und zur Erinnerung mit nach Hause nehmen.